

Vorwort

Der zweite Teil des dreibändigen Werks „Österreichisches Baurecht“ enthält die Darstellungen der baurechtlichen Vorschriften von Kärnten, Oberösterreich und der Steiermark. Die Darstellungen sind wissenschaftlich fundiert und sehr praxisgerecht verfasst. Dem Leser und der Leserin soll ein umfassender und informativer Einstieg in die Besonderheiten dieser landesrechtlichen Regelungen geboten werden.

Das Baurecht ist traditionell Landesrecht und spiegelt die Besonderheiten der jeweiligen Baurechtstraditionen in den Bundesländern wider. Dies wird aus den historischen Einleitungen der drei Beiträge deutlich. Die Bauordnungen und Baugesetze sind ohne Bezugnahme auf die Raumordnungsgesetze kaum verständlich. Die Autorin und die Autoren reflektieren diesen Zusammenhang hervorragend. Auch die einschlägigen Verordnungen finden in den Darstellungen. Am Ende der Beiträge sind die Gesetzestexte abgedruckt, um ein komplettes Bild der jeweiligen Landesberichte zu ermöglichen.

Die Beiträge wurden von hervorragenden Kennern des österreichischen Baurechts verfasst. *RA Dr. Tatjana Katalan* ist Partnerin der Eisenberger & Herzog Rechtsanwalts GmbH. Sie ist spezialisiert auf Infrastruktur, Bau- und Anlagenrecht. Neben ihrer Anwaltstätigkeit ist sie eine gefragte Referentin und Verfasserin vieler einschlägiger wissenschaftlicher Publikationen.

RA Mag. Klaus Pfeiffer ist Rechtsanwalt in der Wiener Kanzlei Weber & Co. Er ist ein literarisch hervorragend ausgewiesener Immobilienrechtsexperte, der das Baurecht umfassend und integrativ kennt und praktisch wie wissenschaftlich beherrscht.

Univ.-Prof. Dr. Georg Eisenberger vereint Theorie und Praxis des Baurechts in idealer Weise. Er ist Inhaber einer Praxisprofessur an der Karl-Franzens Universität Graz und Gründungspartner der auf öffentliches Recht spezialisierten Kanzlei Eisenberger, experts in public law and policy. Er unterrichtet Bau- und Raumplanungsrecht an der Technischen Universität Graz und an der Karl-Franzens Universität. Er ist für seine Tätigkeiten in Theorie und Praxis wiederholt mit angesehenen Preisen und Ehrungen ausgezeichnet worden.

Die Autorin und die Autoren legen eine Übersicht über die Baurechtsordnungen dreier weiterer Bundesländer vor, die die Kernbereiche des Baurechts abdecken und die trotz der zu erwartenden permanenten Novellierungen ihre Validität über Jahre hinaus erhalten werden.

Wien/Innsbruck/Graz, im Jänner 2021

Karl Weber